



Protokoll 22. Mitgliederversammlung

Donnerstag, 16. April 2018 20'00Uhr Saal Rest. Sternen Wil

Kurz nach 20 Uhr kann Präsident Ruedi Baur 26 Mitglieder und 1 Gast zur 22. Mitgliederversammlung des Verein Natur vom Puur willkommen heissen. Entschuldigt haben sich 8 Mitglieder.

1. Als **Stimmzähler** wird **Markus Ott** vorgeschlagen und gewählt.
2. Das **Protokoll** der 21. Mitgliederversammlung vom 20. April 2017 wird einstimmig für richtig erklärt und verdankt.

3. In **Mitteilungen** berichtet Projektleiter Lukas Kohli über die Fakten des vergangenen Jahres von Vernetzung und Landschaftsqualität.
Die **Hasenzählung** ist wie immer aktuell und hat am 9.2./9.3. stattgefunden.
Es wurden 30 Hasen gezählt was knapp 5 Hasen pro km² entspricht.
Der Bestand ist erfreulicherweise stabil geblieben.

Vernetzung:

Beteiligung: 53 Betriebe (69%) im Gebiet Natur vom Puur

Vernetzungs-Beiträge 2017: Fr. 104'467.-

Im Vernetzungsprojekt angemeldete Fläche 108,1 ha, Zunahme um 2.1 ha

(+) 3,3 ha Buntbrache und 1,3 ha Rebfläche mit natürlicher Artenvielfalt

(-) 2,5 ha ext. genutzte Wiese

Fazit:

Ziele im Tal- und Hügellzone sind erreicht, nicht aber in Fördergebiet

Feldlerche! Es fehlen 9 ha.

Das Projekt einiger Kantone, die Weitsaat 3 von 5 Reihen im Getreide als regionenspezifische BFF (Biodiversitätsförderfläche) könnte eine Lösung sein für die fehlende Feldlerchenfläche und würde zugleich der Feldhasenpopulation nützen und ist Vernetzungskonform. Mind. 20a

Landschaftsqualität:

Die Beteiligung liegt bei 43 Betrieben = 57% der Betriebe im Natur vom Puur Gebiet

Die ausbezahlte Summe im Projektgebiet Rafzerfeld beträgt rund Fr. 182T

Die favorisierten ausgewählten Kategorien sind : Hofbereich (26), vielfältiger Futterbau (23), vielfältige Fruchtfolge (21) und Obst-Hochstammpflege (16)

Die jährliche Excursion wurde im Rahmen der „bird life“ Veranstaltung der Vogelschutzvereins Rafzerfeld durchgeführt und mit einem Infostand konnten die 80 Teilnehmer über die Tätigkeiten und Gegebenheiten des Natur vom Puur mitinformiert werden.

Nicht zu vergessen die **Beratung der Landwirte** bei Fragen zu VN und LQ.

Präsident Baur dankt den Akteuren der verschiedenen Tätigkeiten für ihren Einsatz.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

4. Die **Jahresrechnung 2017**, vorgestellt von Kassierin Sybille Sigrist schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 1'846.95 ab. Das Vermögen per 31.12.2017 beträgt Fr. 27'429.57
Nach Verlesen des Revisorenberichts, **wird die Rechnung ohne Bemerkungen einstimmig abgenommen.**
Der Kassierin Sybille Sigrist wird für die sauber geführte Rechnung gedankt.

5. **Wahlen**

Turnusgemäss wird alle 4 Jahre der Vorstand neu bestellt.

Rücktritte sind keine bekannt.

In Globo gewählt werden: Rafz: Ruedi Baur, Landwirt und Ackerbaustelle (L+A); Sybille Sigrist, L+Kasse; Eglisau: HR Schneider L+A; Wil: Peter Siegrist L+A; Hüntwangen: Viktor Strässler, Protokoll, L+A ; WKW Kieswerke: Werner Schuler; Forst: Arthur Siegfried; Natur und Vogelschutz: Fabian Rüeiger

Als Präsident wird Ruedi Baur mit grossem Applaus bestätigt.

Die **Landwirtschaftsvorstände** aus den Rafzerfelder Gemeinden sind von Amtes wegen im Vorstand vertreten und erhalten ebenfalls kräftigen Applaus.

Es sind dies: **Rafz: Markus Berger; Wil: Karl Zimmermann; Hüntwangen: Heidi Schnyder; Wasterkingen: Markus Ott; Eglisau: Werner Graf**

Die **Revisoren: Jürg Heller, Wil und Niklaus Bischof, Eglisau** werden ebenfalls für eine weitere Amtszeit bestätigt.

6. Das **Tätigkeitsprogramm 2018** wird von Projektleiter Kohli erläutert.
- die **Feldhasenzählung** (wurde am Feb/ März bereits durchgeführt)
 - die **Mitgliederversammlung** am 16. April
 - Für die **Excursion** ist eine Besichtigung der Wässerwiesen bei Glattfelden geplant. Datum noch offen.
 - Info über NVP anlässlich des Rafzerfelder Gemeinderatstreffens
 - Abklärung über ein **Neopyhtenkonzept** im Rafzerfeld
 - **Begleitmassnahmen** wie Gelbsterne in Rebbergen und Ackersenprojekt für schwarzblaue Sandbiene
 - und **Beratungen der Landwirte** zur Optimierung LQ und VN durch PL und Ackerbaustellen
 - in Arbeit ist ein **Flyer zur Mitgliederwerbung** (Verteiler an alle 5400 Haushalte im Ra'feld)
WKW Vertreter Schuler hat einen namhaften finanziellen Beitrag dafür zugesichert.
- Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.**

6. Die **Mitgliederbeiträge 2018** bleiben wie bisher.
- Landwirte: Fr.50.-
 - Einzelmitglieder : Fr.30.-
 - Familie : Fr. 50.-
 - Institutionen: mind. Fr. 100.-

7. Das **Budget 2018** erstellt von PL Kohli und sieht ein minus von 2700 Fr. vor.
Das Budget sieht keine ausserordentlichen Posten vor.
Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig

8. Unter **Verschiedenes**
- erwähnt der Präsident den LQ Kurs am Strickhof für eventuelle Neueinsteiger.
 - ebenso die Biodiversitätstage am Strickhof am 1. Juni
 - nun stellt sich Nina Lohri vor. Sie ist die neue Naturschutzbeauftragte des Kantons für die Rafzerfelder Naturschutzgebiete.

Da keine weiteren Voten sind dankt Präsident Baur den Anwesenden für ihre Teilnahme; den Gemeinden Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen und Eglisau sowie der Tierhilfestiftung Ruppenan, den Kieswerken wie allen anderen Sponsoren und all unseren Mitgliedern für ihre grosszügige Unterstützung.

Um 20.40 Uhr kann Präsident Baur die MV schliessen und nach einer kurzen Pause werden wir in die Geheimnisse des Wettplügens eingeführt.
Marco Angst aus Wil, Vize-Weltmeister berichtet über die Aufgaben im Wettplügen welche in zwei verschiedenen Disziplinen (Gras- und Stoppelfeld) gefahren werden.
Spannend sind dann auch die Erlebnisse an der WM in Kenya, mit eindrücklichen Bildern dokumentiert, wo Marco seinen Vize WM Titel herausgefahren hat.

Hüntwangen, 22. April 2018

Für das Protokoll: Viktor Strässler